

Rosa-Luxemburg-Stiftung

SUB Hamburg



A 2008/11229

ULLA PLENER (HRSG.)

Clara Zetkin in ihrer Zeit

Neue Fakten, Erkenntnisse, Wertungen

Material des Kolloquiums anlässlich ihres
150. Geburtstages am 6. Juli 2007 in Berlin

Karl Dietz Verlag Berlin

Inhalt

ZUM GELEIT	7
GISELA NOTZ: Clara Zetkin und die internationale sozialistische Frauenbewegung	9
SETSU ITO: Clara Zetkin in ihrer Zeit – für eine historisch zutreffende Einschätzung ihrer Frauenemanzipationstheorie	22
CHRISTA UHLIG: Clara Zetkin als Pädagogin	28
CLAUDIA VON GÉLIEU: Die frühe Arbeiterinnenbewegung und Clara Zetkin (1880er/1890er Jahre)	41
SABINE LICHTENBERGER: „Der Vortrag machte auf die ganze Versammlung einen mächtigen Eindruck.“ Zur Rede Clara Zetkins in Wien am 21. April 1908	49
ECKHARD MÜLLER: Clara Zetkin und die Internationale Frauenkonferenz im März 1915 in Bern	54
MIRJAM SACHSE: „Ich erkläre mich schuldig.“ Clara Zetkins Entlassung aus der Redaktion der „Gleichheit“ 1917	72
OTTO KAR LUBAN: Der Einfluss Clara Zetkins auf die Spartakusgruppe 1914-1918	79
HARTMUT HENICKE: Clara Zetkin: „Um Rosa Luxemburgs Stellung zur russischen Revolution“. Theoretisch-methodische Anmerkungen	86
HEINZ SOMMER: Clara Zetkin und die Rote Hilfe	105
WOLFGANG BEUTIN: „Dieses weltgeschichtliche Ringen geht um das ganze Kulturerbe der Menschheit.“ – Kultur, Intellektuelle und Proletariat in Clara Zetkins Gedankenwelt	115
GÜNTER WERNICKE: Clara Zetkin gegen Ausgrenzungen aus Komintern und KPD Mitte der 20er Jahre	130

HORST HELAS: Über einen „Dreckbrief“ Clara Zetkins von 1927	137
ROLF HECKER: Clara Zetkin und Dawid Rjasanow auf den Spuren von Karl Marx	142
MARCEL BOIS: Clara Zetkin und die Stalinisierung von KPD und Komintern	149
ULLA PLENER: Vier Anmerkungen zu Clara Zetkins Wirken und Persönlichkeit 1900-1933	157
DOKUMENTE	
Frauenfrage und Sozialismus. Rede in Wien am 21. April 1908	173
Um die internationale sozialistische Frauenbewegung. Sieben Briefe an Mitstreiter in Schweden, 1906-1914	181
Zwei Reden im Württemberger Landtag:	
Für die Demokratie der Habenichtse und Ausgebeuteten. Rede am 25. September 1919	194
Für die Aufnahme von Beziehungen zur russischen Sowjet-Republik. Rede am 10. März 1920	198
Für den Schutz der Oktoberrevolution von 1917. Mathilde Wibaut zur Antwort, September 1922	203
Gegen Ausgrenzungen aus Komintern und KPD. Zwei Briefe an Jelena Stassowa, 1924	218
Den Geist von Marx und Engels auf den Kampfplatz rufen. Brief an Dawid Rjasanow, 13. März 1930	221
Für die Einheitsfront der werktätigen Massen – gegen „tote kalte Formeln“. Drei Briefe an Maria Reese, 1931/1932	225
Abkürzungsverzeichnis	236
Namensverzeichnis	237
Autorinnen und Autoren	247